Hansestadt Lüneburg
Beirat für Seniorinnen und Senioren

Büro:
Am Markt 2, 21335 Lüneburg
Telefon: 04131 309-3589
Mail: info@seniorenbeirat-lueneburg.de
www.seniorenbeirat-lueneburg.de

NEWSLETTER 19. 2026

Liebe Leserinnen und -leser, 17. Oktober 2026

im September haben wir einen neuen Rat gewählt. Seien Sie dabei, wenn am 12. November der neugewählte Stadtrat um 17 Uhr zu seiner ersten Sitzung in der Ritterakademie zusammen kommt. Ratssitzungen sind öffentlich. Bereits um 15:30 Uhr findet eine Einführungsandacht in der St.-Nicolai-Kirche statt.

Die erste Ü60-Disco war ein voller Erfolg

Rege Resonanz, angenehm aufgeregt Stimmung, sehr viel Tanzfreude. Der SeniorenPflegestützpunkt und das Mosaique hatten eingeladen. Um 19.00 Uhr standen die Besucher draußen Schlange und warteten, dass sich die Tür öffnet. Genauso war es früher in unserer Disco auch. Long time ago. ;-)

Kunstmeile Auf der Altstadt
Die Straße "Auf der Altstadt“ in Lüneburg wieder zur Kunstmeile - und das bereits zum neunten Mal!

Kleine Ateliers, offene Werkstätten und jede Menge Kunst warten darauf, entdeckt zu werden. Von Illustration und Malerei über Schmuckdesign, Webkunst bis hin zu besonderen Antiquitäten gibt es einiges zu bestaunen.
Auch für das kulinarische Wohl ist bestens gesorgt: beim Weinhandel Brinkmann und Restaurant Anno 1900.

Samstag, 24. Oktober 12 - 18.00 Uhr
Sonntag, 25. Oktober 11 - 17.00 Uhr

Im jährlichen Wechsel mit der „Langen Nacht der Museen“ wird es in Lüneburg künftig die „Nacht der Kultur“ geben. Die Premiere soll am 20. Februar 2027 stattfinden. Notieren Sie es schon einmal in Ihrem Kalender.

Veranstaltungskalender:
Hier finden Sie viele Tipps was, wann und wo in Lüneburg und Umgebung etwas los ist.

https://www.kulturinfo-lueneburg.de/index.php/calendar

Vesperkirche St. Michaelis
Von Dienstag, 10. bis Donnerstag, 12. November 2026 verwandelt sich St. Michaelis wieder in eine Vesperkirche – mit Kaffee und Kuchen, vielfältigem Programm und warmem Abendessen. Ausdrücklich eingeladen sind Menschen mit und ohne Geld, Alt und Jung. Hier gibt es Unterhaltung und Mitmachaktionen für alle, Gemeinschaft und Gemütlichkeit an kalten Novembertagen. Wer wenig hat, erfährt hier Würde und Wärme.
Die Vesperkirche bringt Menschen zusammen. Viele tragen zum Gelingen bei, mit Begeisterung und Kreativität – Begegnung und Kultur für alle!
An den Aktionsständen vieler Initiativen, bei kreativen Angeboten und der Fotoausstellung kommt man leicht ins Gespräch. Kinder können sich schminken lassen, basteln oder kickern.
Abends gibt es Akrobatik mit Marlene Kiepke, Dienstag Technomusik mit Tanzmöglichkeit, Mittwoch einen Liederabend mit Daniel Stickan und Philipp Richert, Donnerstag sind Tänzerinnen und Tänzer aus dem Netzwerk Lüneburg tanzt! auf der Bühne.

Mitmachen oder einfach nur da sein – ganz wie man mag!

Zeiten für all drei Aktionstage:
Ab 16 Uhr Programm, ab 18 Uhr Essen, ab 19 Uhr Abendunterhaltung. Um 20.30 Uhr endet der Tag mit einem Segen.
www.vesperkirche-lueneburg.de

31.10.2026 Hamburgers Museen kostenfrei entdecken
49 Museen öffnen ihre Türen und laden bei freiem Eintritt dazu ein, sich auf eine kulturelle Entdeckungstour zu begeben.
Angebote richten sich an alte und jung, teilweise auch in Gebärdensprache.
Mehr Informationen: www.seeforfree.de

Lüneburger Umwelt-Filmtage vom 19.-22.11.2026 im Scala-Programmkino
https://www.scala-kino.net/extras/umwelt-filmtage

Beschwerde gegen den belgischen Staat: Digitalisierung darf niemanden ausschließen

AGE Platform Europe, das Europäische Behindertenforum und die Internationale Föderation für Menschenrechte haben Ende September gemeinsam Beschwerde gegen Belgien beim Europäischen Ausschuss für soziale Rechte eingereicht. Die Organisationen kritisieren, dass die zunehmende Digitalisierung öffentlicher und privater Dienstleistungen dort insbesondere für ältere Menschen und für andere vulnerable Gruppen Zugangshürden schafft. Sie fordern, dass der Zugang zu wichtigen Dienstleistungen weiterhin auch persönlich, telefonisch oder

postalisch möglich sein muss. Ein Erfolg der Beschwerde könnte strukturelle Veränderungen in Belgien bewirken und einen wichtigen Präzedenzfall für die gesamte EU schaffen.

Broschüre für mehr Bewegung: Sie mögen es gern gemütlich? Da sind Sie nicht allein!

Das Sofa ist bequem, draußen ist es kalt und außerdem tun die Knie weh. Da kann es verlockend sein, einfach dort zu bleiben, wo man gerade ist. Wer auch im Alter möglichst lange selbstständig bleiben möchte, braucht jedoch Bewegung. Das gilt umso mehr, wenn man nach einer Erkrankung wieder auf die Beine kommen will. Einfach anfangen – die Motivation kommt oft beim Tun

Zur Broschüre

Zukunft Wohnen – Gemeinschaftliche Modelle und aktuelle Herausforderungen | 24. November 2026, 15 bis 17 Uhr, online

Das Forum Gemeinschaftliches Wohnen stellt in dieser Veranstaltung die Broschüre „Zukunft Wohnen – Gemeinschaftliche Modelle und aktuelle Herausforderungen“ vor. Nach einem Einführungsvortrag können sich die Teilnehmerinnen und Teilnehmer in sechs virtuellen Räumen zu einzelnen Themen informieren und mit den Autorinnen und Autoren sprechen. Die Themen sind unter anderem: neue Wohnungsgemeinnützigkeit, die Potenziale kirchlicher Liegenschaften sowie inklusive Wohngemeinschaften, Haus-gemeinschaften und Quartiere. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung ist bis zum 23. November möglich.

Mehr Informationen und Anmeldung

Infoveranstaltung: „d-you“ – Die digitale Brieftasche für Deutschland kennenler-nen | 4. November 2026, 14 bis 16 Uhr, online

„d-you“ ist die deutsche Version einer digitalen Brieftasche, die alle EU-Länder einfüh-ren. Wie funktioniert sie? Und wie verständlich und alltagstauglich ist sie für ältere Menschen? Darum geht es in der Veranstaltung des Projekts DigitalPakt Alter in Theo-rie und Praxis. Nach einer Einführung mit Infos über die App probieren die Teilnehmen-den „d-you“ gemeinsam aus. Dabei ist ihre Einschätzung gefragt: Welche Schritte sind verständlich? Wo könnten Hürden entstehen? Außerdem können die Teilnehmenden sich mit dem Team austauschen, das die Bundes-App entwickelt, und offene Fragen klären. Die Teilnahme ist kostenlos.

Mehr Informationen und Anmeldung

Retina Live: Klinische Forschung bei Geographischer Atrophie | 21. Oktober 2026, 17 Uhr, per Telefon oder Zoom

Retina Live ist ein Dialog-Format zwischen Forschung und Patienten zum Thema Sehverlust. In der nächsten Ausgabe stellt das Studienteam der Augenklinik des Dietrich-Bonhoeffer-Klinikums Neubrandenburg eine aktuelle Studie zu Geographischer Atrophie vor. Untersucht wird eine Behandlung mit Augentropfen und die Frage, ob diese das Fortschreiten der Erkrankung verlangsamen kann. Bislang gibt es in Europa keine zugelassene Therapie. Bei der Erkrankung gehen nach und nach wichtige Sehzellen der Netzhaut verloren. Betroffene und Angehörige können sich kostenlos über die Studie informieren und ihre Fragen direkt an das Studienteam stellen.

Das war’s für diesen Newsletter.
Haben Sie eine gute Zeit und bleiben Sie gesund.
Ihr Seniorenbeirat

Sie erhalten diesen Newsletter aufgrund Ihrer Anmeldung. Sie können sich jederzeit wieder abmelden unter: https://seniorenbeirat-lueneburg.de/newsletter